

help and hear foundation

Geschäftsbericht 2017



„DAZUGEHÖREN“

Die Vision dahinter.....

Die help and hear ist eine unabhängige Schweizer Stiftung, die auf den Grundwerten unserer Schweiz basiert. Diese sind: Aufrichtigkeit, Bescheidenheit und Optimismus. Unsere Aktivitäten sollen zudem geradlinig und transparent sein.

Wenn ich auf die letzten drei Jahre zurückblicke, konnten wir den ersten kleinen Schritt, in Richtung Ärztliche Weiterbildung und im Diagnose Bereich ermöglichen.

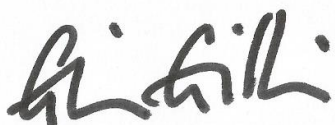
Hörbehinderten Kindern in Nepal den Zugang zur optimalen medizinischen Betreuung ermöglichen, sondern auch die Weiterentwicklung und fachliche Kompetenz der Ärzte zur kompetenten Behandlung und Diagnostik zu verbessern.

Es ist wichtig, den Zugang zum DAZUGEHÖREN zu ermöglichen, ihnen und ihrem Umfeld. So das sie selbstbewusst, Erfolgreich ihr Leben in der Gesellschaft gestalten und meistern können, und nicht ausgeschlossen sind.

Für die Zukunft ist uns Wichtig, regelmässig die Entwicklung unserer Projekte auf unserer Website www.help-and-hear.com transparent zu kommunizieren und zu versuchen mit kompetenten, Partnern, Beteiligten erfolgreich und nachhaltig weitere Projekte zu realisieren.

Wir sind überzeugt, dass wir mit einer professionellen Arbeit, mit viel Respekt gegenüber den Menschen in den unterstützten Projekten und mit der Hilfe unserer Spenderinnen und Spender in Zukunft noch mehr Hörbehinderten Kindern mehr Freude am DAZUGEHÖREN weitergeben können.

Ich freue mich darauf

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Gilli'.

Gian Gilli

Präsident

Wir konzentrieren uns

Im 2017 hat der Stiftungsrat der help and hear foundation (hahf) seine Projekt-Strategie für das kommende Jahr definiert. Drei Leitgedanken haben den Stiftungsrat in seinen strategischen Entscheidungen beeinflusst:

1. Fokussiert fördern

Die hahf fokussiert sich auf vier inhaltliche Schwerpunkte:

- Finanzierung gezielter Projekte im Bereich **Ausbildung** von medizinischem Personal und Ärzten
- Finanzierung von **Diagnose Einrichtungen** für mittellose Kliniken
- Unterstützung für implantierbare **Hörsysteme**
- **Coaching** für CI Patienten

Die hahf achtet darauf, dass die betroffene Kliniken, Ärzte bei der Lösung ihrer Probleme eine **Mitverantwortung** übernimmt (inhaltlich, organisatorisch, etc.). Auch Patienten, ihre Familien sollen bei der Analyse, bei Lösungsansätzen und bei deren Umsetzung eigene Massnahmen einbringen und damit **Eigenverantwortung** übernehmen.

2. Klare Ziele

Die hahf möchte für ihre Partnerorganisationen mehr als «nur» ein Geldgeber sein. Durch Unterstützung von Experten in den Bereich Weiterbildung, Beschaffung- von Diagnostik Geräten, etc. und Implantaten oder in der Mittelbeschaffung, versucht die hahf ihre Projektpartner auch in ihrer institutionellen Entwicklung zu unterstützen.

Absicht ist es:

- dank klaren und konkreten Zielen Erfolg messbar zu machen
- mit effizienten und transparenten Methoden Veränderungen rasch und nachhaltig zu erwirken.
- eine langfristige Verbesserung einer Situation für alle Beteiligten zu ermöglichen.

3. Unabhängig bleiben

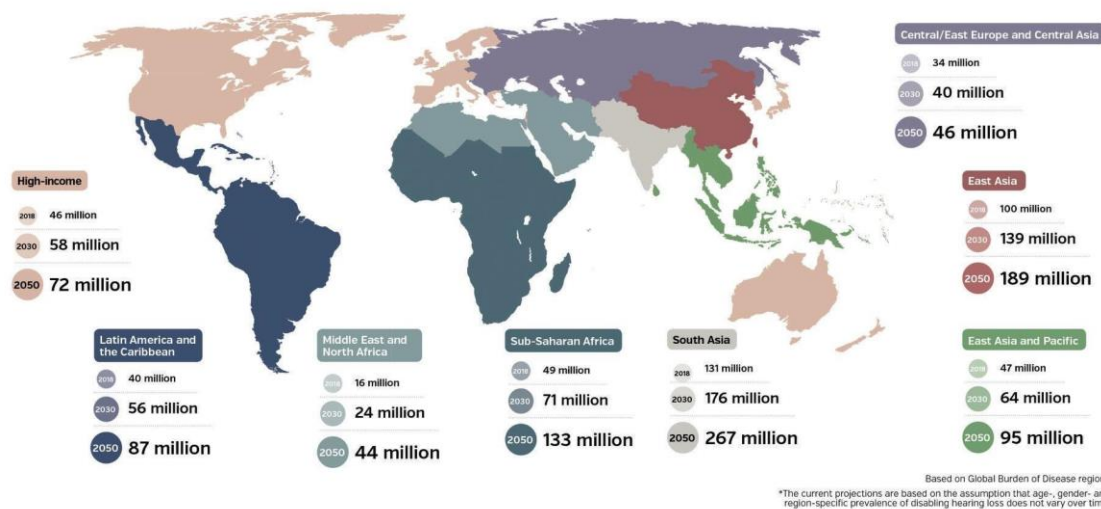
Die help and hear ist eine unabhängige Schweizer Stiftung, die auf den Grundwerten unserer Schweiz basiert. Diese sind: Aufrichtigkeit, Bescheidenheit und Optimismus. Unsere Aktivitäten sollen zudem geradlinig und transparent sein. Für die Zukunft hat sich die hahf in Bezug auf mögliche Kooperationen auf einige Prinzipien geeinigt:

- Die hahf will eine unabhängige Schweizer-Förderstiftung bleiben und ihre Geschäfte auch weiterhin eigenständig führen.
- Die hahf entscheidet, welches Projekt sie wie lange unterstützen will.
- In allen Projekten, welche die hahf finanziell unterstützt, will sie «Mitspracherecht» haben.

Infos.....

All around the world....

HEARING LOSS IS RISING



Vom dem Schweizer Gehörlosen Bund:

Wie viele Gehörlose leben in der Schweiz? Man geht von rund 10'000 vollständig gehörlosen Personen aus. Das sind 0,1 Prozent der Bevölkerung. Bis zu 600'000 Personen sind leicht bis hochgradig schwerhörig, sie gelten als hörbehindert. Es gibt keine offiziellen Zahlen dazu, weil die Schweiz keine Statistik zu Behinderungsarten erhebt.

Von Pro Audio:

Zürich, März 2018 – In der Schweiz leiden 700'000 Menschen an einem Hörverlust, das ist fast jeder Zehnte. Unbehandelt können die Folgen gravierend sein, dennoch tragen nur 25% der Betroffenen ein Hörgerät. Im Rahmen des Welttags des Hörens vom 3. März bringen fünf Organisationen und Verbände aus der Hörbranche das Thema zur Sprache und sensibilisieren.

Lärm am Arbeitsplatz, laute Musik beim Konzert, Umgebungslärm im Restaurant: Das Gehör wird ständig strapaziert. Rund 700'000 Menschen leiden hierzulande an einer Hörminderung. Die negativen Folgen auf das soziale Leben werden häufig unterschätzt. Bei Gesprächen müssen sich Betroffene mehr anstrengen, sie werden schneller müde und ziehen sich vermehrt zurück. Studien zeigen ausserdem, dass Menschen mit einem Hörverlust deshalb einem erhöhten Risiko ausgesetzt sind, an Depression oder Demenz zu erkranken.

SONOS sagt:

In der Schweiz leben schätzungsweise über eine Million Menschen mit Hörbehinderung, davon sind rund 10'000 Menschen seit der Geburt gehörlos oder stark schwerhörig. Das sind 0,2 % der Schweizer Bevölkerung. Gehörlosigkeit beziehungsweise Taubheit können angeboren sein, meistens entwickeln sie sich jedoch später. Bei Menschen ab 65 Jahren nehmen Hörverlust und Ertaubung rapide zu, rund 20% der Bevölkerung sind betroffen.

Hörbehinderung wird als Überbegriff für alle Formen der Behinderung im Zusammenhang mit dem Gehör benutzt: Gehörlosigkeit, Schwerhörigkeit, Hörsehbehinderung, Ertaubung. Es handelt sich dabei um verschiedene Grade der Beeinträchtigung des Gehörs. Rund 25% der Menschen mit einer Hörbehinderung in der Schweiz haben Hörgeräte oder Hörimplantate (Cochlea-Implantat), um gesprochene Sprache besser zu verstehen.

Wir fördern und fordern

Nepal (Jan 2017)

Dr. Bikash (Associate Professor Lal Shrestha Dhulikhel Hospital / Kathmandu University Hospital) aus Nepal, absolvierte eine 3 monatige (ab 05.01.2017) FIMF-Fellowship, für Otologie und Schädelbasis-Chirurgie (Weiterbildung) am Kantonsspital Luzern, unter der Leitung von Prof. Dr. Thomas Linder. Die hahf hat das **Weiterbildungsprojekt** von **Prof. Dr. Thomas Linder** mit **CHF 3'000** unterstützt.



Prof. Dr. med. Thomas Linder, Chefarzt Kantonsspital Luzern



Dr. Bikash, Lal Shrestha Dhulikhel Hospital / Kathmandu University Hospital Nepal

Nepal (April 2017)

Lal Shrestha Dhulikhel Hospital / Kathmandu University Hospital Beschaffung einer ENTstatistics Datenbank (Software) INNOFORCE. Ist ein Datenbank-Programm das z. Bsp. bei neu geborenen das Hörscreening aufzeichnet und archiviert. Dieses System, das nicht nur die lückenlose Archivierung von relevanten Audiologie-, Operations-, Bild- und Zeichnungsdaten erlaubt, sondern auch eine umfassende statistische Auswertung innert kürzester Zeit ermöglicht, ist das Systeme für die tägliche Arbeit im Hospital sehr wertvoll. Die hahf hat das **Beschaffungsprojekt** von **Prof. Dr. Thomas Linder** mit **CHF 4'800** finanziert.



Dhulikhel Hospital / Kathmandu University Hospital



Lal Shrestha Dhulikhel Hospital / Kathmandu University Hospital Nepal

Schweiz

Seit 2016 unterstützt help and hear foundation die Praxis von Judith Steiner, für das Coaching von CI-Patienten.

Das Coaching-Angebot können CI-Patienten und Eltern von „CI-Kindern“ freiwillig in Anspruch nehmen. Hier erhalten sie eine neutrale und unabhängige psychologische Begleitung und Unterstützung in schwierigen und belastenden Phasen rund ums CI. Diese neue Anlaufstelle unterscheidet sich vom üblichen psychotherapeutischen Angebot darin, dass die Patienten von einer selbstbetroffenen Person mit Coaching-Hintergrund betreut werden. Darüber hinaus ist sie eine sinnvolle Ergänzung zum Angebot der Beratungsstellen (z.B. Pro Audito).

Die hahf ermöglicht eine Anfangsfinanzierung bis maximal **300 CHF pro Patient**.





Projekt Radar für 2018

- **Nepal** - Beschaffungsprojekt für Lal Shrestha Dhulikhel Hospital / Kathmandu University Hospital, ein Diagnostik-Gerät, für vertiefte Hörfrequenz Analyse
- **Afrika (Kontinent)** - Ärzte Weiterbildung (CH) - FIMF-Fellowship, für Otologie und Schädelbasis-Chirurgie
- **WCA Congress 2018, Cape Town - Conference on demand** – Kongress-Vorträge (Englisch) für HNO Ärzte die nicht die Möglichkeit haben aus finanziellen Mittel am Kongress teilnehmen zu nehmen. hahf Weiterbildungsprojekt, mit den Partnern Art Tempa und TakePart

Wir bedanken uns

Die help and hear foundation (hahf) ist eine gemeinnützige Förderstiftung. Das heisst, Spenden an die hahf können in fast allen Kantonen der Schweiz und teils auch im Ausland von den Steuern abgezogen werden. Wir danken allen, welche die hahf unterstützt haben.

help and hear foundation: Gesprochene Fördermittel 2017, Nepal CHF 7'800

Spenden

drei Spenden von Unternehmungen von **CHF 24'340** und Manpower im Wert von CHF 1'500 (Kommunikations-Dienstleistungen) bekommen.

Botschafter

Wir konnten mit den Brandis Ladies (Damen Eishockey), eine motivierte und sehr engagierte Truppe als Botschafterinnen gewinnen, die unsere Botschaft, Anliegen von help and hear hinaus zu tragen. www.brandisladies.ch



EHC Brandis Ladies



Anouck Hofmann ist hörbehindert und Spielt Leistungsbezogenes Eishockey

Bilanz (in CHF)

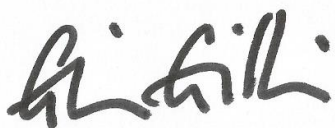
<u>Aktiven</u>	<u>2017</u>	<u>2016</u>
Bankguthaben UBS 248-129676.02D	41'978.00	48'069.00
Bankguthaben UBS 248-129676.03F	23'752.10	5'250.50
Total Banken	65'730.10	53'319.50
Flüssige Mittel	65'730.10	53'319.50
Total Umlaufvermögen	65'730.10	53'319.50
Total Aktiven	65'730.10	53'319.50
<u>Passiven</u>	<u>2017</u>	<u>2016</u>
Kurzfristiges Fremdkapital		
Noch nicht bezahlte Aufwendungen	0.00	2'000.00
Passive Rechnungsabgrenzung kurzfristige Rückstellung		2'000.00
Total Kurzfristiges Fremdkapital		2'000.00
Eigenkapital		
Stiftungskapital	50'000.00	50'000.00
Grundkapital / Stammkapital	50'000.00	50'000.00
Reserven Jahresgewinn/-Verlust	1'319.50	-503.00
Total Eigenkapital	51'319.50	49'497.00
Gewinn	14'410.60	1'822.50
Total Passiven	65'730.10	53'319.50

Betriebsrechnung (in CHF)

<u>Betrieblicher Ertrag aus Lieferung u. Leistung</u>	<u>2017</u>	<u>2016</u>
Spendenerträge	24'340.10	5'356.20
Total Betrieblicher Ertrag	24'340.10	5'356.20
<u>Übriger betr. Aufwand, Abschr. und WB sowie Finanzergebnis</u>	<u>2017</u>	<u>2016</u>
Total Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	0.00	1'440.00
Buchführung-/ Beratungsaufwand	0.00	1'800.00
Verwaltungsaufwand	533.50	1'800.00
Informatikaufwand	4'146.55	0.00
Total Verwalt.- Informatikaufwand	4'680.05	1'800.00
Werbeaufwand	819.95	0.00
Repräsentationsspesen	0.00	180.00
Total Werbeaufwand	819.95	0.00
Betriebliches Ergebnis (vor Abschreibung u. WB)	11'038.10	1'936.20
Betriebliches Ergebnis (vor Finanzerfolg)	11'038.10	1'936.20
<u>Material- und Warenaufwand</u>	<u>2017</u>	<u>2016</u>
Begünstige	7'802.00	0.00
Materialaufwand Produktion	7'802.00	
Total Materialaufwand	7'802.00	
Total Material- und Warenaufwand	7'802.00	
Bruttoergebnis nach Material- und Warenaufwand	16'536.10	5'356.20

<u>Personalaufwand</u>	<u>2017</u>	<u>2016</u>
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	16'538.10	5'356.20
<u>Abschreibung und Wertberechtigung</u>	<u>2017</u>	<u>2016</u>
Betriebliches Ergebnis (vor Finanzerfolg und Steuern)	11'036.10	1'936.20
Bankspesen / Währungsverluste	11.00	113.70
Währungsgewinne	1'383.50	0.00
Finanzertrag	1'383.50	0.00
Totalfinanzaufwand- und Ertrag	-1'372.50	113.70
Total Übriger betr. Aufwand, Abschr. Und WB sowie Finanzergebn.	4'127.50	3'533.70
Betriebliches Ergebnis (vor Steuern)	12'410.60	1'822.50
<u>Betrieblicher Nebenerfolg</u>	<u>2017</u>	<u>2016</u>
Jahresgewinn -verlust vor Steuern	12'410.60	1'822.50
<u>Ausserordentlicher und betr. fremder Erfolg, Steuern</u>		
Total Betriebsfremder Ertrag	2'000.00	0.00
Total Ausserordentlicher und betr. fremder Erfolg, Steuern	-2'000.00	
Jahresgewinn	14'410.60	1'822.50

Hergiswil den 15. März 2018
help and hear foundation



Gian Gilli
Präsident